



Stelle:	Der Gemeindevorstand
Datum:	25.06.2024
Az.:	901-00
Vorlagennr:	TV 0719/2024

Tischvorlage

Neubau der Turnhalle / Mehrzweckhalle Södel; Hier: Förderung der Maßnahme durch Bundesfördermittel

Sachverhalt:

Die Wölfersheimer Gemeindevertretung hat im Zuge der bisherigen Beratungen zum Neubau der Södeler Turnhalle Haushaltsmittel in Höhe von 7.000.000 Euro im Rahmen des Beschlusses zum Doppelhaushalt 2023 und 2024 zur Verfügung gestellt.

In der Zwischenzeit wurde intensiv an dem Projekt weitergearbeitet. Mittlerweile liegen genauere Kostenschätzungen der Architektur und Planungsbüros vor.

Die Gesamtkosten belaufen sich aktuell auf 14.135.000 Euro.

Die Höhe der Bundesförderung ist mit 3.150.000 Euro in Aussicht gestellt.

Die Höhe der Beteiligung des Wetteraukreises soll aufgestockt werden. Der Wetteraukreis ist Nutzer der Halle im Bereich des Schulsports und der Nachmittagsbetreuung. Zu diesem Thema wurde sich sowohl auf Arbeits- als auch auf Führungsebene der Gemeinde und des Wetteraukreises bereits geeinigt. Der Wetteraukreis hat bis jetzt eine Beteiligung in Höhe von 2.000.000 Euro in seinem Haushaltsplan vorgesehen. Dieser Zuschuss soll aufgrund der bundesweiten Preissteigerungen mit dem Kreishaushalt für das Jahr 2025 auf 3.500.000 Euro aufgestockt werden.

Parallel wird gerade durch die Bauabteilung der Gemeinde Wölfersheim geprüft, ob neben den Fördermitteln der Bundesregierung auch Landesfördermittel mit in das Projekt einfließen können. Die grundsätzliche Möglichkeit einer Doppelförderung besteht, dies wurde bereits geklärt.

Übersicht:

Euro	Beschreibung
14.135.000	Aktuelle Kostenschätzung
3.150.000	Bundesförderung
3.500.000	Beteiligung des Wetteraukreises
?	Landesförderung
7.485.000	Eigenanteil der Gemeinde

Um keinen zeitlichen Verzug im Bereich der weiteren Bundesfördermittelbeantragung zu erzeugen, ist es wichtig einen Beschluss der Gemeindevertretung herbei zu führen aus dem der gesamte Kostenrahmen hervorgeht. Dies soll hiermit geschehen.

Die detaillierte Vorstellung des Bauprojektes erfolgt selbstverständlich für die Gemeindevertretung noch gesondert im Rahmen einer Sitzung der Gemeindevertretung bzw. in einer Ausschusssitzung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Wölfersheimer Gemeindevertretung stellt neben den bereits schon jetzt über den Haushaltsplan 2023/24 zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 7.000.000 Euro weitere Mittel in Höhe von 485.000 Euro zur Verfügung.

Die Deckung der Mittel erfolgt gemäß § 100 HGO aus der Rücklage der Gemeinde Wölfersheim.

Der Eigenanteil der Gemeinde Wölfersheim beläuft sich somit auf 7.485.000 Euro.

Svenja Geiß